

(Download) Kartoffeln mit Flte: Friedrich der Groe Stimmen, Gegenstimmen, Anekdotisches (Reclam Taschenbuch)

Kartoffeln mit Flte: Friedrich der Groe Stimmen, Gegenstimmen, Anekdotisches (Reclam Taschenbuch)

Von Reclam, Philipp, jun. GmbH, Verlag
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #736302 in BcherVerffentlicht am: 2011-11-15Abmessungen: 7.56 x .91b x 4.84l, Einband: Taschenbuch257 Seiten | File size: 23.Mb

Von Reclam, Philipp, jun. GmbH, Verlag : Kartoffeln mit Flte: Friedrich der Groe Stimmen, Gegenstimmen, Anekdotisches (Reclam Taschenbuch) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kartoffeln mit Flte: Friedrich der Groe Stimmen, Gegenstimmen, Anekdotisches (Reclam

Taschenbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes BuchVon Rheostat- ja, wie erwartet, habe mich schon immer mit Friedrich II. beschäftigt und bin ber die Anekdoten amsiert. Einige offensichtliche Tatsachen waren neu. Danke an den Verkufer.8 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was geht mich Friedrich an?Von Peggy Jger'Was geht mich Friedrich der Groe an?' Diese Frage stellte sich einst ein respektloser Holzwurm, der sich einem Ringelnetz-Gedicht zufolge in eine der prachtvollen Schnupftabakdosen des Philosophen von Sanssouci bohrte, welche ihm zuvor von Friedrichs Grotaten berichtet hatte. Die vom gemeinen Nagekfer aufgeworfene Frage ist eine, die sich jeder menschlichen Folgegeneration Friedrichs neu stellte und stellt, besonders zu Jubilen. 300 Jahre nach der Geburt Friedrichs steht nun 2012 ein solches Datum an. Der Historiker Matthias Steinbach kommt im Vorwort seiner Anthologie Kartoffeln mit Flte zu dem Schluss, dass '[m]an nicht ber Friedrich reden [kann], ohne ber Preuen und Deutschland zu reden. Oder anders herum: Wer ber Deutschland redet, kann nicht nicht ber Friedrich reden.' Die Frage der Gre Friedrichs schrnkt er insofern ein, als dass er die Gre nicht als moralische Wertung verstanden wissen will, sondern als fortdauerndes ber Lebzeiten hinausgehendes Einwirken auf Staat und Welt. Kartoffeln und Flte prsentiert sich als eine Zusammenstellung von wertenden Stimmen und deren Gegenparts und bietet der Leserschaft nicht nur theoretische, verblffende und zuweilen erheiternde Einschzungen Friedrichs, sondern serviert darber hinaus in einem Fnf-Gnge-Men allerhand Anekdotisches und Kurioses.Die Anekdoten sind zumeist den unmittelbar nach Friedrichs Ableben publizierten unsystematischen Zusammenstellungen der Berliner Buchhndler Nicolai und Unger entnommen. Sie illustrieren Friedrichs Leben als Feldherr, Staatsmann und Knig. Die Steinbachsche Sammlung vermittelt aber auch ein durchs Schlsselloch erhaschtes Bild, das der Autor als die 'voyeuristische Perspektive des Kammerdieners' versteht. Es umschliet das ganze Spektrum von Schrulligkeiten, die von Friedrichs Dienerschaft, seinem WG-Kumpan Voltaire, seinem Leibarzt Johann Georg Zimmermann, in Potsdam weilenden auslndische Staatsmnnern und vom Volk kolportiert worden sind.Sie zeigen einen von den Eingeweiden her krnkeln den Friedrich, der trotzdem nicht auf pikant-scharf gewrztes Essen verzichten wollte. Sie prsentieren ihn dreckig, als einen, dessen tgliche Krperpflege sich auf Befeuchten der von der Kleidung nicht bedeckten Krperstellen beschrnkte und dergleichen mehr. Steinbach zeigt Friedrich auch als Scherzbold, der ber gutes Gespr fr Situationskomik und angeborene Schlagfertigkeit verfgte. Besonders kernig sind die Anekdoten, die sich in Sanssouci und dem Palais abspielen. Es sind Klassenfahrts-Possen die der Knig und seine Kollegen hier inszenieren. Kartoffeln mit Flte ist eine Sammlung von lobenden und tadelnden Stimmen, die ein ambivalentes Bild Friedrichs zeichnen. Sie vermag es, den Laien und den fortgeschrittenen Friedrich-Interessierten zu einem erstmaligen oder neuerlichen Weiterdenken ber Leben, Wirken und Wirkung der historischen Gre Friedrichs zu inspirieren.Kartoffeln mit Flte: Friedrich der Groe - Stimmen, Gegenstimmen, AnekdotischesWie der gordische Knoten gelst wurde: Anekdoten der Weltgeschichte, historisch erklrt0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kartoffeln mit FlteVon MatadoreAich dieses Bchlein ber Friesdric den Groen erweitert die Kenntnisse ber diese preuische Persnlichkeit und ist fr Interessierte durchaus lesenswert

KurzbeschreibungReclam huldigt Friedrich dem Groen nicht mit einer womglich verehrungsvollen Biographie, sondern mit einem frhlich vielngigen Fritz-Men samt vielstimmiger Tafelmusik. Denn ber den Inbegriff historischer (nicht moralischer!) Gre bei faktischer Kleinheit (ein Meter fnfundsechzig) gibt es jede erdenkliche Meinung und Einschzung und jeden diametralen Gegensatz: der zarte und frh gebrochene Jugendliche, der allgegenwrtige, alles und jedes kommentierende Landesvater, der eitle Feingeist und Philosoph, der alte kranke Mann am Krckstock, der populre Schlachtenlenker des Siebenjhrigen Kriegs, der bse Mann (so Maria Theresia). berwblt zudem von den weien und schwarzen Preuenlegenden der Geschichtsschreibung von vorbildlichem Staat und ruberischem Militarismus. All dies wird in sowohl anekdotischer wie analytischer Form in fnf abwechslungsreichen Kapiteln versammelt, ber den Kronprinz, den Feldherrn, den Philosoph, den Alten Fritz und die Nachwelt.